1.Box-Club Marburg 1947 e.V.

**Erfolgreiche Boxturniere in Thüringen und NRW**

Zum Boxgeschehen 22./23. Oktober 2016: Abkürzungen: HF=Halbfinale; n.P.=nach Punkten; DM=Deutsche/r Meister/schaften; LV= Landesverband; T.KO-Technischer Knock-Out; W.O.=walk over

Marburger Boxer starteten mit wechselndem Erfolg im thüringischen Ilmenau und in Herford/NRW

Jugend-Federgewichtler Arman Poorasghar siegte an beiden Tagen. Der Qualifikant für die Internationale Deutsche Jugendmeisterschaft (DJM) in Köln (08.-12.11.16) zeigte sich in guter Form. Auch sein Mitstreiter bei der DJM in Köln, Michel Quast, überzeugte in Thüringen im Mittelgewicht und Jugend-Federgewichtlerin Melina Swiety siegte durch W.O., da die Eschwegerin Emilia von Ehr nicht im Ring erschien.

Ilmenau. In der Männerklasse ging Schwergewichtler Darek Shabany leer aus. Sein vorgesehener Gegner aus Lindenweiler reiste nicht an. Jeweils knappe Siege in ausgegeglichenen Gefechten gab es in den Kadetten- und Jugendklassen. In einem hochklassigen Einlage-Sparringskampf demonstrierte der Marburger EM-5. Franklyn Dwomoh sein Können gegen den Ansbacher Kevin Schacherll

Zu den Kämpfen in Ilmenau (Marburger zuerst genannt):

1. Kad-Halbwelter bis 60 kg: Ramon Delgado PN geg. Rob Sarkisian (BC72Br`schwg)

2. Jug.-Bantam bis 56 kg: Arman Poorasghar PS über Vlad. Vasilenko (BC Mühlhsn)

3. Jugend-Mittel bis 75 kg: Michel Quast siegt n.P. ü. Darian Drini (BC 72 Br´schweig)

4. Jug.-weibl.-54 kg: Melina Swiety w.o.-S. ü. Emilia von Ehr (BC Kella-Eschwege)

Zu 1.: Ramon hatte es gegen den etwas schwereren und 1 Jahr älteren Niedersachsen nicht leicht in den Kampf zu kommen. Die erste Runde verschlief er, um dann in Runde 2+3 aufzuholen. Dass es am Ende nicht reichte, wenigstens ein Unentschieden zu erboxen, war am Ende auf Punktrichterseite umstritten.

Zu 2:: Der aktuelle hessische Juniorenmeister aus Marburg traf auf seinen thüringischen Landesmeisterkollegen Vladimir Vasilenko aus Mühlhausen. Vasilenko lieferte dem Marburger TOP-Athleten einen hochklassigen Kampf, hatte jedoch bei der Schnelligkeit des konditionsstarken Marburgers wenig Chancen sich zu etablieren. Alle drei Runden war Arman Poorasghar der dominante Boxer. Letztendlich gewannt der Marburger verdient das hochklassige Gefecht

Zu 3.: Im Mittelgewicht der Jugendklasse nutzte der größere Michel Quast seine Reichweite und gewann alle drei Runden knapp, aber für alle deutlich sichtbar durch die klareren Treffer auf der Distanz.

Zu 4.: Die Marburgerin war schon auf dem Weg zum Ring, als die Botschaft seitens des Eschweger Trainers Robert Staar eintraf, dass seiner Boxerin plötzlich übel geworden wäre und nicht boxen könne. Über solch eine Einstellung der Eschweger Boxer/innen konnten die Marburger nur den Kopf schütteln, bewahrheitete sich hiermit wieder einmal die große Unzuverlässigkeit dieses thüringisch-hessischen Vereins.

Zu den Kämpfen in Herford (Marburger zuerst genannt):

1. Jug.-Bantam bis 56 kg: Arman Poorasghar 3:0-PS über Dogus Birdogus (BSK Ahlen)

2. Jug.-weibl.-66 kg: Viktoria Boger verl. n.P. geg. Diana Kamo (BSV Herford)

Zwar gab es für das angereiste Marburger Quintett nur zwei Kämpfe. Dennoch lohnte sich der Aufwand, denn zum einen konnte die Marburger Nachwuchsboxerin Viktoria Boger erste Wettkampferfahrung sammeln, da es nicht leicht ist, in ihrer Gewichtsklasse passende Gegnerinnen zu finden und zum anderen konnte Arman Poorasghar auf dem Weg zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften der Unter 18-Jugendlichen vom 08.-12.11. in Köln einen weiteren guten Vorbereitungskampf bestreiten. In Herford besiegte er einstimmig den Ex-Deutschen Meister in der Kadettenklasse, den Ahlener Dogus Birdogus. In großartiger Form boxte Arman den starken Westfalen klassisch aus.

Die 13jährige Marburgerin Viktoria Boger akzeptierte in ihrem ersten öffentlichen Kampf die weitaus erfahrenere Herforderin Dina Kamo um erste Wettkampferfahrung zu sammeln. Auch wenn sie am Ende unterlag, konnte man dennoch stolz über ihre Leistung sein, die zu weiteren Wettkämpfen ermutigt.